

ARNOLD 000

Früh, vital und ertragsstark



Vorteile:

- früh in der Reifegruppe 000
- sehr hohe und stabile Erträge mit guten Proteinerträgen
- gleichmäßige Abreife – keine Reifeverzögerung
- gesund, vital und trocken tolerant: hohe Ertragsstabilität
- exzellente Standfestigkeit mit sehr guter Hülsenfestigkeit

Anbau:

Arnold zeigt auch unter schwierigen Bedingungen (Trockenstress) stabile und vor allem hohe Erträge!

ARNOLD 000

Früh, vital und ertragsstark

Nabelfarbe	dunkel (braun)
------------	----------------

Entwicklung:

Blüte	
Reife	
Jugendentwicklung	
Wuchshöhe	
Höhe des unteren Hülsenansatzes	
Standfestigkeit	

Ertrag:

Kornertrag	
Ölertrag	
Proteinertrag	

Qualität:

Proteingehalt	
---------------	--

ARNOLD 000

Früh, vital und ertragsstark

Hinweise	gute Vorfrüchte: abtragende Kulturen mit guter Unkrautunterdrückung; schlechte Vorfrüchte Raps und Sonnenblumen (Sklerotinia-Wirte)
Saattiefe	2 cm: bei früher Saat, schweren oder kalten Böden 3 bis 4 cm: bei späterer Saat, leichten, warmen oder trockenen Böden 4 - 5 cm: beim Einsatz von Bodenherbiziden/Gefahr von Vogelfraß Saatzeit: von Mitte April bis Anfang Mai, Bodentemperatur mind. 10 °C 12,5 bis 50 cm Reihenabstand je nach vorhandener Sätechnik Ein sofortiges Anwalzen nach der Saat gewährt einen guten Bodenschluss, besonders bei starker Trockenheit empfohlen.
Aussaatzstärke Kö/m ²	65 bis 70 keimfähige Körner/m ² - optimal ist ein Feldbestand von ca. 50 Pflanzen/m ² . Reihenabstand: von 12,5 bis 60 cm je nach Saattechnik
Impfung	Eine Beimpfung wird vor jeder Aussaat dringend empfohlen, auch wenn bereits Soja auf dem Feld angebaut wurde.
Ernte	September bis Anfang Oktober, optimale Feuchte bei der Ernte 12-16 %. Die Bohnen liegen frei in der Hülse und klappern.

ARNOLD 000

Früh, vital und ertragsstark
